

**Herzlich Willkommen zur
November Versammlung
des
Gehörlosenverein 1910
Ludwigshafen e.V.**



Wir möchten euch heute über
das neue
Bankzahlungssystem
SEPA
informieren.



Mit der Einführung der SEPA
(**S**ingle **E**uro **P**ayments **A**rea)

wird die

Einzugsermächtigung

in die **SEPA - Lastschrift**
umgewandelt.

Das war bisher

In Deutschland gehört die **Einzugsermächtigung** zu den gängigen Zahlungsverfahren, etwa wenn es um regelmäßige Belastungen des Bankkontos geht – zum Beispiel bei den monatlichen Mietzahlungen oder der Telefonrechnung.

Zu den wichtigsten Änderungen
hierbei zählt:

Diese Einzugsermächtigung muss
künftig **ausschließlich** schriftlich
erteilt werden.

Das heißt, dass Sie (Mitglied)
in Zukunft für jede Lastschrift ein
so genanntes

SEPA - Mandat

erteilen müssen, das Sie
eigenhändig unterschrieben
haben.

**Einzugsermächtigungen, die
Sie online oder fernmündlich
per Telefon erteilen, sind dann
nicht mehr möglich.**

Was ändert sich durch SEPA ?

Gesetzliche Grundlagen

Der Zahlungsverkehr in Europa verändert sich.

Ab Februar 2014 dürfen Überweisungen und Lastschriften nur noch im neuen SEPA Format eingereicht werden.

Insbesondere für **Vereine**, die in der Regel für den Betragseinzug Lastschriften einziehen, ändert sich daher die Vorgehensweise.

Die Umstellung 2014 hat damit auch Auswirkungen auf bereits erteilte Einzugsermächtigungen.

Sofern Sie diese bereits schriftlich erteilt haben, werden sie automatisch in SEPA - Lastschriften umgewandelt.

Für alle anderen müssen Unternehmen oder andere Empfänger neue schriftliche SEPA - Mandate einholen, was für viele Unternehmen mit erheblichen Kosten und Zeit bedeutet.

Entsprechend ist es notwendig,
dem Zahlungsempfänger
(Verein) ein schriftliches
SEPA - Mandat zu erteilen, aus dem
unter anderem seine so genannte
Gläubigeridentifikationsnummer
ersichtlich ist.

Gläubigeridentifikationsnummer

Jeder der über den SEPA Zahlungsverkehr Lastschriften einziehen möchte, (Verein) muss bei der Deutschen Bundesbank eine **Gläubigeridentifikationsnummer** beantragen.

Bei der Beantragung der **Gläubigeridentifikationsnummer** muss die Vereinsregisternummer vorgelegt werden.

**Das ist
inzwischen
geschehen**

Mandat

Anstelle der bisherigen
Einzugsermächtigung benötigen
wir (der Verein) von allen
Mitgliedern ein **Mandat**.

Das **SEPA - Mandat** enthält
sehr genau die
Weisung an die Bank des
Zahlers, die Lastschrift
einzulösen.

Muster-Mandat

Muster GmbH, Musterstr. 1, 53111 Bonn
Gläubiger-ID DE99ZZZ05678901234
Mandatsreferenz 987 543 CB 2

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Muster GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Muster GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name & Anschrift

Kreditinstitut (Name und BIC)

DE _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift

1. Daten des Gläubigers

2. Eindeutige
Bezeichnung

3. Vorgegebener
Mandatstext

4. Daten des
Zahlungspflichtigen

Das **SEPA - Mandat** enthält die Ermächtigung an den Zahlungsempfänger (Verein), Zahlungen mittels Lastschrift vom Konto des Zahlers (Mitglied) einzuziehen.

Die Lastschrift kann bis zu **8 Wochen** nach Fälligkeit vom Zahlungspflichtigen ohne Angaben von Gründen zurückgegeben werden.

Liegt für die Lastschrift kein SEPA - Mandat vor, verlängert sich die Frist auf **13 Monate** nach Fälligkeit.

So müssen Zahlungsempfänger
mit der Umstellung 2014 nach
derzeitigem Stand den
Zahlungspflichtigen 14 Tage
zuvor per Brief, E - Mail über eine
Kontobelastung informieren.

So soll genügend Zeit
eingeräumt werden,
das Konto ausreichend
zu decken.

Ausgenommen von dieser
Regelung sind regelmäßige
SEPA - Lastschriften in der
gleichen Betragshöhe.

Mandatsreferenz

Für die unterschriebenen Mandate werden individuelle **Mandatsreferenzen** vergeben.

Diese kann aus bis zu 35 alphanumerischen
(Buchstaben und / oder Zahlen) Zeichen
bestehen.

Die **Mandatsreferenz** ist ein vom
Zahlungsempfänger individuell
vergebenes Kennzeichen eines
Mandats.

Die Mandatsreferenz darf bis zu 35 alphanumerische Stellen lang sein und dient in Kombination mit der Gläubiger - ID der eindeutigen Identifizierung des dem Lastschrifteinzug zugrunde liegenden Mandats.

BIC

= die Internationale Bankleitzahl

Bank **I**dentifier **C**ode

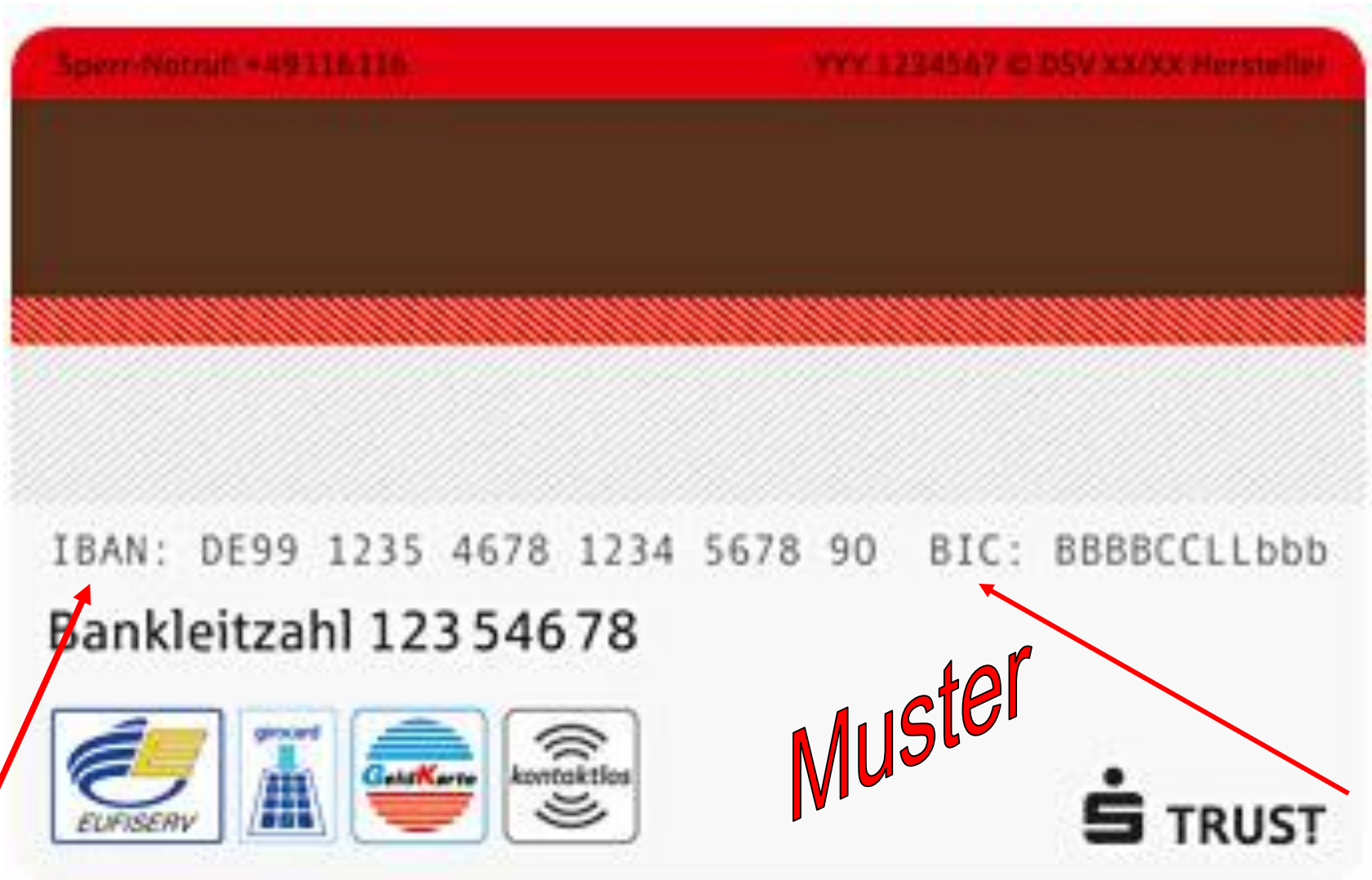
IBAN

= Die Internationale Bankkontonummer

(die **I**nternationale **B**ank **A**ccount **N**umber)

Wenn Sie einen Geldbetrag per SEPA –
Überweisung auf ein anderes
Zahlungskonto / Girokonto tätigen
möchten, also beispielsweise eine
Rechnung begleichen wollen, entnehmen
Sie die erforderlichen Angaben zur
Kontoverbindung (**IBAN** und **BIC**) bitte
den Geschäftspapieren Ihres
Vertragspartners.
(Rechnung oder Briefkopf).

Wo finde ich BIC und IBAN ?



IBAN und BIC auf Kontoauszug

Kontoauszug **Musterbank**


Konto-Nr. 1234 5678 90
Mustermann

Bu-Tag	Valuta	Bu-Nr.	Vorgang	Information	Betrag EUR
07.07.	07.07.	12345	Firma	Gehalt 07/07	1.000,00 +
08.07.	08.07	12346	Telefon	Knd.-Nr. 456	50,00 -
09.07.	09.07.	12347	Einzig.	EZA	70,00 +

Dispo: 3.000 EUR
verfügbar: 4.020 EUR

Kontostand 1.020,00 +

IBAN DE99 7015 0000 1234 5678 90 BIC SSKMDEMM



Informationsbrief

Neues Lastschriftinzugsverfahren (SEPA)

2. September 2013
Seite 1 / 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

das bisher in der Bundesrepublik Deutschland angewandte Überweisungs- und Lastschriftverfahren wird zum 01.02.2014 durch einen einheitlichen europäischen Zahlungsverkehr ersetzt. Das neue Verfahren, SEPA (Single Euro Payments Area), ist für alle Kontoinhaber gültig.

TWL stellt bereits ab dem 01.12.2013 den Zahlungsverkehr auf SEPA um. Sie als unser Kunde müssen hierfür nichts tun.

Welche Auswirkungen hat dies für Sie als Kunde?

Sie nutzen das Lastschriftinzugsverfahren als komfortables Bezahlverfahren für Verbrauchsabschläge und Jahresabrechnungen.

Die auf Ihrer Jahresverbrauchsabrechnung aufgeführten Fälligkeitstermine Ihrer Abschläge bleiben weiterhin bestehen. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende / Feiertag verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den 1. folgenden Bankarbeitstag.

Die von Ihnen erteilte Einzugsermächtigung wird als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt. Dieses Lastschriftmandat wird dann durch folgende Merkmale gekennzeichnet, die von uns bei allen Lastschriftinzügen angegeben werden:

Mandatsreferenz: 2011209013LX001

Gläubiger-ID: DE51TWL00000023883

Stimmen Ihre persönlichen Daten?

Ihre aktuell bei uns hinterlegte Bankverbindung lautet:

Konto-Nummer: 1364140

BLZ: 54550010

Aufgrund der Einführung des SEPA-Verfahrens sind ab 01.02.2014 Kontonummer und Bankleitzahl nicht mehr lastschriftfähig und müssen durch IBAN (International Bank Account Number) und BIC (Bank Identifier Code) ersetzt werden.

Neues Lastschriftinzugsverfahren (SEPA)

Technische Werke Ludwigshafen AG

2. September 2013

Seite

2 / 2

Diese haben wir für Sie wie folgt berechnet:

IBAN: DE58545500100001364140

BIC: LUHSDE6AXXX

Sie finden Ihre IBAN und BIC auch auf Ihrem Kontoauszug.
Sollten diese Angaben nicht mehr aktuell sein, bitten wir um Nachricht.

Sofern Sie nicht der Kontoinhaber der angegebenen Bankverbindung sind, leiten Sie diese Vorankündigung bitte entsprechend weiter.

Weitere Informationen zum Thema SEPA erhalten Sie in unserer Kundenzeitschrift Kurier ab Ende September.

Freundliche Grüße

Technische Werke Ludwigshafen AG

Nochmals zum Verständnis

SEPA: die neue Euro-Überweisung

Ab 2008 gibt es europaweit einheitliche Regeln für Überweisungen in Euro

IBAN (internat. Kontonummer) und **BIC** (internat. Bankleitzahl) des Begünstigten

- zu finden auf Rechnungen und Geschäftspapieren

eigene **IBAN**

- zu finden auf den Kontoauszügen der Hausbank

Aufbau der deutschen IBAN
(mit 22 Stellen)

Länderkennzeichen
mit 2 Stellen

Prüfziffer
mit 2 Stellen

Bankleitzahl
mit 8 Stellen

Kontonummer
mit 10 Stellen

Gibt es auch Gefahren ?

Die Umstellung können Betrüger animieren, nach Ihrer neuen Nummer zu fragen.

Vorsicht.

Prüfen Sie genau wem Sie Ihre Kontodaten bekannt geben.

**Bei Problemen bitte mit der
Bank sprechen.**

Danke für die Aufmerksamkeit.